



Die Walpurgisnacht – zwischen Aberglaube, Brauchtum und Vandalismus

Haus- und Grundstücksbesitzer haben ein eher mulmiges Gefühl, wenn sie an die Frei- oder Walpurgisnacht am Vorabend des 1. Mai denken, gilt es doch, Gartentore, Gießkannen, Gartengerät et cetera vor umherziehenden Jugendlichen zu sichern. Im Folgenden soll der Geschichte der Walpurgisnacht und dem damit verbundenem Brauchtum nachgegangen werden.

Die heilige Walburga von Eichstätt

Einen ersten Hinweis auf die Entstehung eines Brauchtums bildet oft der Name: der Name Walpurgisnacht könnte also mit der heiligen Walburga zu tun haben, der bedeutenden „Eichstätter“ Ordensfrau. Sie wurde etwa um 710 in der Grafschaft Wessex (Südengland) in eine Familie von Heiligen hineingeboren; ihr Onkel Winfried sollte unter dem Namen Bonifatius berühmt werden, die Brüder waren Willibald und Wunibald, ihr Vater Richard von Wessex regierte als König in England, weitere nahe Verwandte waren Lioba und Thekla – all diese Verwandten sind im katholischen Heiligenkalender zu finden. Mit elf Jahren trat Walburga in das Benediktinerinnenkloster Wimborne ein und lebte dort für 26 Jahre unter dem Motto „ora et labora“, wie es die Regula Benedicti vorschreibt. Nach dieser Zeit zog es Walburga auf das europäische Festland, um zu missionieren; so folgte sie dem Beispiel ihrer Brüder, die auf Veranlassung des hl. Bonifatius (672 – 754) im Gebiet des heutigen Deutschland wirkten, Wunibald (701 – 761) als Abt des Klosters Heidenheim und Willibald (700 – 787) als erster Bischof der Diözese Eichstätt. Schon bei der Überfahrt von England nach Antwerpen zeigte sich Walburgas Wunderkraft: durch intensives Gebet konnte sie das Schiff vor dem Kentern in stürmischer See retten. Zunächst lebte Walburga im Kloster Tauberbischofsheim – sie heilte Kranke und war eine mildtätige Frau. 761 wurde sie als Nachfolgerin ihres Bruders Wunibald Äbtissin über das Doppelkloster Heidenheim. Von allen tief betrauert starb sie am 25. Februar 779 und fand ihre letzte Ruhestätte in Heidenheim, 870 wurden ihre Gebeine auf Betreiben Bischof Otgars (ca. 847 – 880) nach Eichstätt überführt. Als Grund hierfür führte der mittelalterliche Historiker Wolfhard von Herrieden im Jahre 895 auf einen Traum des Bischofs Otgar an: Walburga sei ihm nächstens erschienen und beklagte sich darüber, dass so viele Menschen achtlos über ihr Grab gingen, sie also gleichsam mit den Füßen getreten werde. Am 1. Mai 870 wurde Walburga durch Papst Hadrian II. (reg. 767 – 782) – übrigens ein Papst mit einer ausgesprochen interessanten Vita: Sohn eines Bischofs, verheiratet, seine Frau und seine Tochter wurden nach seiner Wahl zum Papst „beseitigt“ – heiliggesprochen. Das Datum der Heiligsprechung ist der unfreiwillige Namensgeber der Walpurgisnacht und des damit verbundenen Brauch-



tums; doch sonst läßt sich keine weitere Verbindung der „heiligen Walburga zur unheiligen Walpurgisnacht“ herstellen, wie der Volkskundler Paul Werner feststellt. Spätere legendäre Ausschmückungen sind historisch nicht belegbar, wie zum Beispiel folgende Geschichte: „Am Morgen des 1. Mai kam die hl. Walburga einmal mit ihren Brüdern Willibald und Wunibald auf frommer Pilgerschaft in ein Dorf. Die Bevölkerung [...] nahm Anstoß daran, dass die ehrwürdige Frau mit zwei Männern umherzog, und machte sich darüber lustig (und schmähte sie). Da stieß Walburga ihren Wanderstab in den Boden und flehte: *Himmliche Mutter mit dem göttlichen Kinde, sei mir Zeugin, dass ich eine tugendsame Jungfrau bin! Lass als unwiderlegliches Zeichen grünen den dürren Stock!* – Als bald spross junges Laub am Stab hervor. ...“ Soweit zur Legende, in der das Datum der Heiligsprechung Walburgas mit dem Maibaumbrauchtum verbunden wurde. Zur heiligen Walburga soll noch soviel gesagt werden, dass aus der Steinplatte in Eichstätt, auf der die Reliquien ruhen, eine wasserähnliche Flüssigkeit tropft, der eine heilige Wirkung nachgesagt wird und die sich von den Tagen des Mittelalters bis heute höchster Beliebtheit erfreut.

Der Hexensabbat

Einen weiteren Hinweis auf die Entstehung der Walpurgisnacht bietet Johann Wolfgang von Goethe (1749 – 1832) in seinem Faust. Die Hauptfigur, Dr. Faust (vgl. lateinisch „faustus“ = „glücklich“), will auf der Suche nach dem wahren Glück den Zustand erreichen, in dem er sagen kann: „Verweile doch, Augenblick, du bist so schön!“ Faust sucht dieses Lebensglück in der Wissenschaft, im ausschweifenden Leben, in der Beziehung zu Gretchen... – ohne Erfolg. Schließlich entführt ihn sein Spiritus Rector Mephistopheles zur Walpurgisnacht – ein Geschehen, das Goethe auf dem Brocken im Harz verortet. So singen die Hexen im Chor:

*„Die Hexen zu dem Brocken ziehn,
Die Stoppel ist gelb, die Saat ist grün.
Dort sammelt sich der große Hauf,
Herr Urian sitzt oben auf.
So geht es über Stein und Stock,
Es farzt die Hexe, es stinkt der Bock.“* (VV. 3956 – 3961)

*„Es trägt der Besen, trägt der Stock
Die Gabel trägt, es trägt der Bock
Wer heute sich nicht heben kann
Ist ewig ein verlornen Mann.“* (VV 4000 – 4004)

Wir befinden uns also auf dem Brocken, und seit etwa dem 17. Jahrhundert ist dieser Berg, der auch Blocksberg genannt wird, als berühmtester Hexenversammlungsort Deutschlands bekannt. Auf Befehl des Teufels, der bei Goethe „Herr Urian“ genannt wird, fliegen die Hexen am Vorabend des 1. Mai zum Brocken, auf dem Weg dorthin mussten sie von jeder Kirchturmglöcke, die auf der Reiseroute lag, ein Stück abnagen. Dieser Hexenglaube, der beim einfachen Volk sehr verbreitet war, lebt weiter in den

Fortsetzung Seite 2

Krankenschwester
sucht für längere Zeit ein
kleines Zimmer
 mit Duschkmöglichkeit in Isen
 und näheren Umgebung.
 Angebote unter Chiffre 2012-04B
 an den Verlag Isener Marktbote.

Fortsetzung von Seite 1

Geschichten um Bibi Blocksberg, einer Hörspielserie, die 1980 von Elfie Donnelly initiiert wurde. Der Teufelsname Urian, der wohl keltisch ist, weist aber auch in die germanisch-keltische Zeit. In der germanischen Mythologie kannte man Frauen, die in der Lage waren, mit Hilfe von Dämonen Menschen und Tieren Schaden zuzufügen, und die somit als Vorläuferinnen der Hexen bezeichnet werden können. Im frühen Christentum gab es noch keine klare Hexenlehre, diese entwickelte sich erst im Mittelalter unter dem Eindruck von Pesterfahrungen, biblischen Anspielungen auf Dämonen und diffusen Ahnenkulten. Auch antijudaistische Motive taten das übrige, allmählich etablierte sich die Idee vom Hexensabbat. Es ist allerdings sehr schwer, die konkreten germanischen Hintergründe des Hexensabbats zu eruieren, vor allem auch deshalb, da viele germanische Elemente zur Zeit des Dritten Reiches völlig überbetont wurden. Für unser Thema bleibt festzuhalten: das orgiastische und ungehemmte Tanzen der He-

Anzeige

Der CSU-Ortsverband Isen informiert

Die „CSU-Ecke“

Trotz winterlichem Osterwetter konnte heuer das traditionelle Ostereiersuchen im Bürgerpark stattfinden. Es war wieder ein schöner Anblick, wie die Kinder dem Start entgegenfieberten. Auf das Zeichen „Los geht's“ setzte sich die Kinderschar mit rasendem Eifer in Bewegung, galt es doch, möglichst viele Päckchen zu finden. Es ist immer wieder schön anzusehen, mit welcher Begeisterung die Kinder sich auf die Osternester gestürzt haben, während die Eltern sich bei Kaffee und Kuchen aufwärmten.

Auch das Kinderschminken wurde gut angenommen, wie auch der Besuch des Zauberers, der nicht nur die kleinen Kinder begeisterte.

Zum Abschluss konnten die Kinder – dank großzügiger Spender – bei der Tombola noch wunderbare Preise gewinnen.

Trotz des kalten Wetters war es wieder ein gelungener Ostersonntag für die teilnehmenden Familien.

Kornelia Angermaier, CSU Ortsvorsitzende

CSU-Ortsverband Isen

Einladung zur

Jahreshauptversammlung

am **Donnerstag, 26. April 2012 um 20 Uhr** im Gasthaus „zum Bruckwirt“ in Isen.

Für ein politisches Referat sind Ulrike Scharf und Franz Hofstetter eingeladen.

Die Vorstandschaft

MUTTERTAGSFAHRT

am 13. Mai 2012

nach

WILDSCHÖNAU/TIROL

mit Führung im Wildschönauer Kräutergarten
 und anschl. Pferdekutschfahrt zum Alpengasthof Schönanger
 Abfahrt: Lengdorf Gasthaus Menzinger 8.15 Uhr,
 Isen Schulparkplatz 8.30 Uhr.

Nicht nur für „Mütter“ – die ganze Familie ist herzlich eingeladen!

ERNST

Lengdorf · Tel. 08083/1655
 www.omnibus-ernst.de
 info@omnibus-ernst.de

Auch als Gutschein eine super Geschenk-Idee!

xen auf dem Brocken ist sicherlich der Pate des Brauchtums der Freinacht, bei dem die gesetzlichen Grenzen des Eigentums in Hexenmanier überschritten werden.

Der Rügebrauch

Der Volkskundler Walter Hartinger schrieb einmal: „Ilm Umkreis des Brauchtums zum 1. Mai listl ein kaum mehr auffächerbarer Beziehungswirrwarr lentstanden.“ Das gilt ganz besonders auch für die Freinacht; nicht nur das ausgelassene Hexentreiben der Walpurgisnacht kann das Phänomen der Freinacht erklären, man muss auch an sogenannte Rügebräuche denken. Rügebräuche sind eine außergerichtliche und außerstaatliche Form der Sanktionierung gesellschaftlich nicht gebilligter Verhaltensweisen – man könnte etwas schlichter von Selbstjustiz sprechen. Bekannteste Form hierfür ist in Bayern sicherlich das Haberfeldtreiben. So wurde es in der bäuerlichen Gesellschaft besonders missbilligt, dass manche schlampigen Landwirte über die kirchlichen Feiertage hin ihre

Fortsetzung Seite 3

Marktplatz 2

84424 Isen

Tel. 9 07 47 26

Ali Baba's

Öffnungszeiten:

Mi. bis Mo.

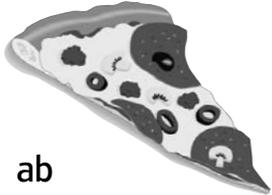
10 bis 23 Uhr

Alle Speisen werden **TÄGLICH FRISCH** zubereitet!

SCHÜLER-MENÜ:

Döner mit 
Getränk (0,33 ltr.) € **4,-**

jeder Döner € **3,-**

Pizza ab  € **4,-**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
FAMILIE DOGAN



Gasthof Klement

Münchner Straße 3, 84424 Isen, Tel: 08083/211, Fax: 08083/1726
info@gasthof-klement.de, www.gasthof-klement.de

Frühlingsgefühle ...

immer Freitags

ab 9 Uhr WEISSWURSTFRÜHSCHOPPEN

bei schönem Wetter natürlich auch in unserem gemütlichen Biergarten

ab 14. April

Ab heute öffnen wir JEDEN SAMSTAG ab 17.15 Uhr

Neuer Ruhetag ist ab 18. 4. Mittwoch ganztags

Wir freuen uns auf Ihre Reservierungen!

Änderungen vorbehalten!

Ihre Familie Klement

Fortsetzung von Seite 3

Maschinen auf den Feldern stehen ließen. Um dem abzu-
helfen, wurde die Dorfgemeinschaft oder stellvertretend
einige junge Burschen „pädagogisch“ tätig, um die Ord-
nung in der doppelten Bedeutung des Wortes wieder her-
zustellen. In diesen Zusammenhang wollen Volkskundler
auch das Brauchtum der Freinacht einordnen: über den
kirchlichen Feiertag des 1.Mai soll kein Gartengerät
draußen stehen. Es geht hier also um Ordnung – jegliche
Form von Vandalismus, gefährlichen Eingriff in den Stra-
ßenverkehr, Eigentumsentwendung ist somit entweder
eine völlig einseitig oder
fehlgeleitete Deutung der
Walpurgisnacht! Die Frei-
nacht ist nicht nur der He-
sensabbat, sondern hat
auch ordnende Elemente
des Rügebrauchs. Am be-
sten wäre es allerdings, in
der Freinacht an die un-
freiwillige Namensgeberin
zu denken: nicht orgiasti-
sche Hexerei und Selbst-
justiz sollten im Zentrum
stehen, sondern die Güte
der heiligen Walburga!

Reinold Härtel



So ein Vandalismus hat mit Walpurgisnacht nichts zu tun!



R-S GmbH
Reiter-Schmied
Schlosserei · Metallbau

HERSTELLUNG UND MONTAGE VON:

- Stahltreppen und Treppengeländern
- Garten- und Einfahrtstore
- Spindeltreppen, Fenstergitter
- Regale, Stahlmöbel und vieles mehr

Alle Aus-
führungen
auch in
Edelstahl!

Werkstatt: Am Gries 34
Büro: Grottenau 1
84424 Isen
Telefon 0 80 83/9 08 42 40
Telefon 0 80 83/9 07 87 51
Telefax 0 80 83/54 98 65
Mobil 01 63/9 18 81 17
service@reiter-schmied.de
www.reiter-schmied.de

**Schreinerei
und
Holzbau**



Lösel GBR
MEISTERBETRIEB

Hochstraße 53 · 84424 Isen · Telefon 08083/54560 · Fax 08083/54562
e-mail: Loesel-Holzbau@t-online.de · www.Schreinerei-Holzbau-Loesel.de

**Werfen Sie Ihr Geld nicht zum Fenster raus.
Investieren Sie
es lieber in
neue Fenster!**



Ihr Partner
in Sachen Schwimmbadpflegemittel:

**Auf, in die
Pool Saison**

KIELBASSA
Schwimmbadpflegemittel

Jahnstraße 4
84424 Isen
Tel: 0 80 83/5 40 28
www.kielbassa-online.de



Die richtigen Töne herausgeholt

Tipps von Profi Andreas Simbeni holte sich die Musikkapelle Ernstbrunn rechtzeitig vor ihrem großen Frühlingskonzert.

Franz Jäger und Johann Lahofer besuchen einen „Kapellmeister-Kurs“. Vier Jahre lang werden die Beiden zu den Kurseinheiten von Andreas Simbeni nach Sieghartskirchen fahren. Der Kapellmeister-Lehrer hörte sich den Konzert-Auftritt der MKE in Tulln im vorigen Herbst an und war sich sicher, dass da mehr herauszuholen ist. Jäger suchte den Kontakt, und der gebürtige Tiroler sagte zu, einmal nach Ernstbrunn zu kommen. Vorigen Samstag probte die MKE in der Volkshalle und alle waren begeistert. Der „Stardirigent“ holte aus der MKE die richtigen Töne heraus: „Von dieser Probe wird noch lange geredet werden, und selbst die Zuhörer beim Frühjahrskonzert am 21. April werden eine professionelle MKE zu hören kriegen“, schwärmt Jäger von dem anstrengenden, aber sehr lehrreichen Nachmittag.



Andreas Simbeni holte aus den Musikern noch was heraus. Die Kapellmeister Walter Wagerl, Josef Trunde und die beiden neuen Dirigenten Johann Lahofer und Franz Jager waren total erfreut über den Proben-Nachmittag.

Foto: Christelli

Feuerwehrjugend

Als stärkste Gruppe trat die Ernstbrunner Feuerwehrjugend beim großen Wissenstest in Korneuburg an.

Mit 19 Mitgliedern der Feuerwehrjugend rückte die FF Ernstbrunn zum Wissenstest nach Korneuburg aus und zählte dort zu den stärksten Gruppenteilnehmern. Acht sorgten im Wissenstest Bronze und Silber mit ihrem Wissen für „bestanden“ und 11 Jungflorianis waren im Bewerb Wissenstest Bronze, Silber und sogar Gold erfolgreich. Die Sachgebiete wie Technisches & Branddienstgeräte, Dienstgrade, Knotenkunde und Kleinlöschgeräte beherrschten die Ernstbrunner wie aus dem „FF“. Sie gaben sich keine Blöße und bestanden selbst die Prüfungen mit Schwierigkeitsgrad „Gold“: „Da ist Potenzial drinnen, die haben ein enormes Wissen, da wird in der eigenen Wehr bestens gearbeitet“, lobt Kommandant und Vizebürgermeister Horst Gangl sowohl die Feuerwehrjugend als auch den Betreuerstab rund um Heinrich Mechtler.

Ökonomisch

Der Wassermeister der Gemeinde Ernstbrunn, Leopold Kührer, ist seit kurzem mit einem Elektroauto unterwegs.

Das 15 Jahre alte Dienstfahrzeug des Wassermeisters Leopold Kührer musste ersetzt werden. Das nützte die Gemeinde Ernstbrunn zum Umstieg auf ein elektrisch betriebenes Fahrzeug. Amtsleiter Vizebürgermeister Horst Gangl entwickelte ein Projekt, sondierte die möglichen Förderungen und der Gemeinderat beschloss den Kauf eines Renault Kangoo mit Elektroantrieb bei der Firma Polke in Mistelbach. Das Fahrzeug mit 44 KW hat mit vollem Akku eine Reichweite von rund 170 Kilometern. Es fährt recht flott und erreicht mit elektronischer Begrenzung

Flughafen Shuttle

☎ 0171/9365530



Alle Kassen

www.framHARMONY.de

☎ 08076/8622

info@framharmony.de

PatientenSENIORfahrten OBER

130 Stundenkilometer. Die Umweltbelastung durch Öle und Filter fällt weg, die Versicherung ist billiger, die Service-Abstände größer und die Umwelt wird massiv geschont.

Nächstes Projekt: Eine Photovoltaik-Stromtankstelle. Kühner ist immer innerhalb des Gemeindegebiets unterwegs und ist deshalb das beste „Versuchskaninchen“. Da bei allen Wasserreservoirs im Gebiet Stromanschlüsse vorhanden sind, ist die Stromversorgung immer garantiert. Bürgermeister Johann Prügl und Projektleiter Gangl sind sich einig, dass die Gemeinde in Richtung klimafreundlicher Mobilität steuert. Die Kosten für das Fahrzeug belaufen sich auf 20.000 Euro. Diese teilt sich die Gemeinde mit Förderungen von „klima-aktiv“, 30 Prozent des Anschaffungswerts kommen vom Land NÖ. Von der Windkraft Simonsfeld AG wurden 3.000 Euro überwiesen. Mit den Simonsfeldern will Gangl mehrere Projekte in Richtung Elektromobilität entwickeln. Demnächst soll auch eine Photovoltaik-Stromtankstelle errichtet werden, bei der Fahrzeuge aufgetankt werden können. Der erzeugte Mehrstrom wird in gemeindeeigene Anlagen eingespeist.



Elektromobil für Ernstbrunn. Bürgermeister Johann Prügl, Projektieiter Horst Gangl und Wassermeister Leopold Kührer nahmen den Renault von Thomas Polke in Empfang. Georg Hartmann war für die Windkraft Simonsfeld bei der Präsentation.

Text + Foto: Christelli

Neu: Holzpellets jetzt echt günstig vom Wärmespezialisten HUBER

- 100% Holz
- Hoher Heizwert
- Regionale Produktion
- Super Qualität: Ö-Norm u. DINplus
- Umweltfreundliche kurze Transportwege



Vergleichen Sie selbst und rufen Sie an. Wir scheuen keinen Preisvergleich!
84435 Lengdorf
Tel. 08083 | 263

Koch- und Eventhaus

Wir planen für Sie **schöne Feste, Hochzeiten** und **familiäre Feiern** sowie **Firmenevents**. Aber auch traurige Anlässe verlangen eine diskrete positive Umgebung. Für Ihre **Trauerfeier** bieten wir Ihnen dazu einen würdigen Rahmen.

Catering

Wir lieben originelle Catering-Ideen und außergewöhnliche Präsentationen. Lassen Sie sich von unseren Ideen und unserem Knowhow inspirieren.

Schlemmern, feiern, lachen – Kochhaus Oskar.

Tel.: 08124 / 90 74 50 · Forstern
www.kochhaus-oskar.de

 **OSKAR
KOCHHAUS**
EVENTS · CATERINGSERVICE

VEREINSMITTEILUNGEN

OVV Isen

OVV-Frühjahrsversammlung in Weiher

Rechtzeitig zur OVV-Frühjahrsversammlung im vollbesetzten Saal beim Wirt z'Weiher stellte sich der Frühling ein – sowohl mit milden Temperaturen als auch mit kunstvollen Tulpen-Dekorationen auf den Tischen, gefertigt von Nathalie Fruth mit fleißigen Helferinnen. Die OVV-Vorsitzende Klaudia Linner stellte das umfangreiche Jahresprogramm mit Höhepunkt Jahresausflug zur Landesgartenschau in Bamberg vor. Anschließend berichtete Elfriede Gaigl von den vielseitigen Aktivitäten der Kindergruppe, die sich immer großer Nachfrage erfreuen. Der diesjährige Fachvortrag beschäftigte sich mit dem Thema „Wohlfühlgarten – den Garten mit allen Sinnen erleben“ Roswitha Gramminger, Gartenbäuerin aus Tachering gab dabei einen Einblick in ihren eigenen Garten mit all seinen Wohlfühlöasen. Bewusstes Sehen, Hören, Fühlen, Riechen, Schmecken wurde anhand anschaulicher Fotos erklärt. Die zahlreichen Besucher konnten viele Anregungen zum neuen Erleben des Gartens mit nach Hause nehmen. Sie konnten sich außerdem an verschiedenen Tischen über das Weidenflechten, Nistkästen und Fachliteratur informieren.



OVV Kinder- und Jugendgruppe Isen: Baumschneidekurs für Kinder

Unter diesem Motto veranstaltete die OVV Kinder und Jugendgruppe des OVV Isen einen Baumschneidekurs eigens für Kinder. Gartenexperte Adi Niedermaier erklärte in seinem Obstgarten die verschiedensten Obstbaumsorten und zeigte den fachgerechten Zuschnitt. Den Kindern stand er dann mit Rat und Tat zur Seite als sie dann selbst Hand anlegen durften. Mit großem Eifer setzten sie dann das Gelernte um. Es war eine sehr schöne und besonders lehrreiche Veranstaltung. Unserer besonderer Dank gilt Adi Niedermaier: „Ein herzliches Vergelt's Gott“.



OVV-Fotoaktion „Vielfalt Garten“

In diesem Jahr gibt es für OVV-Mitglieder wieder eine Fotoaktion mit dem breitgefächerten Thema „Vielfalt Garten“. Sie können Balkone, Eingänge, Wasserstellen, Tiere oder Pflanzen fotografieren. Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. Planen Sie schon jetzt ihre Teilnahme für 2012. Sie finden bestimmt viele interessante und ansprechende Motive in und um Haus und Garten. Schicken Sie ihre Fotos digital bis 14.10.2012 an info@ovv-isen.de. Bitte vergessen Sie nicht, ihre Kamera auf maximale Qualität einzustellen. Sollten Sie keine Möglichkeit haben selbst zu fotografieren, dann rufen Sie Beate Liedgens unter der Tel. 08083/547240 an, die ihnen ihre Hilfe anbietet.

Landfrauenausflug

zum Pillersee und nach Reit im Winkel

Die Ortsbäuerinnen von Isen/Westach, Schnaapping und Mittbach laden herzlich alle interessierten Frauen zur Pfingstfahrt (voraussichtlich am 29. Mai 2012) ein. Am Vormittag wird die Latschenöl-Brennerei Mack in St. Ulrich am Pillersee besichtigt. Nach dem Mittagessen im Hotel Birnbacher wird nach Reit im Winkel weitergefahren. Dort steht der Aufenthalt zur freien Verfügung. Auf dem Rückweg Einkehr in Rohrdorf im Hotel zur Post. Die genauen Abfahrtszeiten werden noch bekanntgegeben. Anmeldung bis spätestens 30.4.2012 bei Georgine Wimmer 08083/8463, Sofie Grasser 08083/8197 oder Irmgard Posch 08124/8906.

Freiw. Feuerwehr Isen

Florianstag

Am Sonntag, den 6. Mai 2012 findet um 10 Uhr die Messe für die verstorbenen Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Isen statt. Anlass hierfür ist der wenige Tage zurückliegende Florianstag. Der 4. Mai ist der traditionelle Tag

Fortsetzung Seite 6



 **ampuls**
SPORT & NATUR

vibram® fivefingers®
BIKILA LS 125 EUR



ampuls sport & natur Hauptstraße 36, 83527 Haag in Obb. Mo bis Fr 9-18.30 Uhr
Inh. Stefan Felixberger Telefon +49 (0) 8072 1857 Sa. 9-13.30 Uhr

www.ampuls-sport.de

des Schutzpatrons der Feuerwehr, der nach der Überlieferung am 4. Mai des Jahres 304 als Märtyrer starb. Die aktiven Mitglieder treffen sich um 9.30 Uhr in Uniform vor dem Gasthof Klement.

Nach dem Kirchgang wird um ca. 11 Uhr ein Gruppenfoto der Feuerwehr Isen am Feuerwehrgerätehaus aufgenommen. Anschließend gibt's für die aktiven und ehemals aktiven Mitglieder zum Ausklang noch einen Frühschoppen mit Weißwurst-Frühstück im Feuerwehrgerätehaus.



Storch für Lena

Im März konnten wir wieder ein freudiges Ereignis feiern. Anlässlich der Geburt von Lena, dem zweiten Kind unseres aktiven Kameraden und Kassenprüfers Hannes Baumgartner und seiner Frau Sabine, überbrachten die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Isen herzliche Glückwünsche und stellten in der Bischof-Josef-Straße einen Storch auf.

Die Vorstandschaft

Tennisclub Isen

Aufbruchsstimmung beim TC

Über 15.000 Euro in einem halben Jahr. Diese Summe hat der TC Isen seit dem Start des neuen Sponsorenkonzepts im vergangenen Sommer bereits erwirtschaftet. Unternehmen und Privatpersonen können sich für Beträge ab 100 Euro als Werbepartner des Vereins engagieren. Je höher die Summe, desto größer die Werbewirkung. Für 100 Euro winkt zum Beispiel eine Anzeige im „Netzroller“, der neuen Vereinszeitschrift des TC. Diese enthält Termine, Informationen und Berichte rund um den Verein. Die Sponsorengelder laufen größtenteils in die Jugend- und Talentförderung. Dass sich dieses Engagement von Verein und Sponsoren auch lohnt, zeigen die sportlichen Erfolge im vergangenen Jahr. Bei den Kreismeisterschaften der Junioren belegten mit Bastian Zitzlsperger, Markus Köpernik und Sebastian Röder, drei Isener Nachwuchsspieler, die Plätze eins bis drei. Die Herrenmannschaft hat mit einem Durchschnittsalter von knapp über 18 Jahren 2011 den Aufstieg in die BK2 geschafft, ebenso die junge Damenmannschaft. Das Juniorenteam belegte in der höchsten Liga im Nachwuchsbereich sensationell den zweiten Platz, die Bambinis wurden mit der jüngsten Mannschaft zweiter in ihrer Gruppe. In der nächsten Saison werden insgesamt acht Jugendmannschaften für den TC Isen an den Start gehen – kein Verein im Landkreis hat mehr. Da passte die Aussage von Sepp Brucker, der bei der Versammlung für 50 Jahre Vereinstreue geehrt wurde ganz gut: „Ich spiele jetzt seit 50 Jahren in diesem Verein – seit zwei Jahren komme ich auch zum Zuschauen“. Auch bei den Neuwahlen des Vorstands hielt die Jugend Einzug. Mit Bastian Zitzlsperger (Sportleiter), Maxi Schöberl (Internetbeauftragter) und Stephan Köpernik (Pressewart) übernehmen künftig drei unter Zwanzigjährige Aufgaben



Der Vorstand mit der neuen Vereinszeitschrift: (von links) Florian Buchauer, Stephan Köpernik, Daniela Käs, Birgit Anzenberger, Claudia Buchauer, Martin Schöberl, Reinhard Zitzlsperger, (vorne von links) Bastian Zitzlsperger, Maxi Schöberl
Foto: TC Isen

Zentral in Isen gelegene Nichtraucher-

Altbauwohnung

ca. 63 m² im 1. Stock zu vermieten.

Erstbezug nach Sanierung.

Bewerbungen unter Chiffre 2012-04A

an den Isener Marktboten-Verlag.

im Verein. Nach knapp einem Vierteljahrhundert scheidet Hannelore Deuschl als 3. Vorstand und Kassenwart aus der Führung aus. Ihren Posten übernimmt künftig Claudia Buchauer. Der 1. Vorstand Daniela Käs wurde ebenso wie ihr Vize Reinhard Zitzlsperger im Amt bestätigt.

Die TCI-Führung: 1. Vorstand: Daniela Käs. 2. Vorstand und Schriftführer: Reinhard Zitzlsperger. 3. Vorstand und Kassier: Claudia Buchauer. Sportleiter: Bastian Zitzlsperger, Florian Buchauer. Jugendleiterin: Birgit Anzenberger. Platzmanagement: Martin Schöberl. Pressewart: Stephan Köpernik. Internetbeauftragter: Maxi Schöberl.

Stephan Köpernik

Ramadama der Fischergilde Isen

Es ist schon zur Tradition geworden bei der Fischergilde Isen: das alljährliche Treffen zur Aufräumaktion „Ramadama“. Und auch heuer war die Beteiligung wieder groß. 15 Fischer waren beim großen Reinemachen an der Isen und am Schinderbach tätig. Sie sammelten allerlei Unrat an den Ufern und in den Gumpen. Es kam einiges zusammen, angefangen bei Siloplanen über Flaschen, Drahtzaun, Bleche, Plastikkanister, Cityroller und sonstiger Unrat. Den Fischern ist es ein großes Anliegen, die Bäche unserer Heimat sauber zu halten.



Frauengemeinschaft Isen

3-Tagesfahrt vom 9. bis 11. Juli 2012 nach Thüringen

Programm: 1. Tag, Montag, 9. 7. 2012: Abfahrt 6.00 Uhr in Isen, Schulparkplatz. Anreise über Nürnberg, Coburg durch den Thüringer Wald, am frühen Nachmittag Check-in im ***Mirage Hotel in Mühlhausen. Nach dem beziehen der Zimmer findet eine historische Altstadtführung durch Mühlhausen – eine der schönsten Städte Thüringens – statt. Wir lernen die verschiedenen Sehenswürdigkeiten, die Mühlhausen zu bieten hat, z. B. das historische Altstadtzentrum mit der vollständig erhaltenen Stadtmauer mit Wehranlage, das Rathaus mit dem Reichstädtischen Archiv, die bekannte Divi-Blasii-Kirche – die Wirkstätte Johann Sebastian Bachs im 18. Jahrhundert – kennen.

2. Tag, Dienstag, 10. 7.: Nach dem Frühstück starten wir heute zur Eichsfeld Rundfahrt mit Reiseleitung. Wir lernen verschiedene Städte wie z.B. Heilbad Heiligenstadt, Duderstadt sowie weitere Sehenswürdigkeiten kennen.

3. Tag, Mittwoch, 11. 7.: Heute nehmen wir Abschied von Mühlhausen. Auf dem Heimweg besuchen wir noch die historische Landeshauptstadt Thüringens – Erfurt.

Fortsetzung Seite 8



Die Kolpingfamilie Isen sammelt in den Gemeinden

- Isen
- Lengdorf
- Buch am Buchrain
- Reithofen

Altkleider

- Bekleidung • Wäsche • Woll- und Strickwaren
- Kinder-, Babysachen • Haushalts- und Bettwäsche usw.

Auch Schuhe paarweise gebündelt und Federbetten

Altpapier

- Zeitungen • Illustrierte • Telefonbücher • Kataloge • Bücher

Legen Sie am Abholtag bis 8.00 Uhr die Spenden gut sichtbar an den Straßenrand. Bei schlechtem Wetter bitte abdecken!

Wir holen alles sicher ab!

Bei Rückfragen rufen Sie bitte 01 79/5 06 60 54 an.

Die Kolpingsammlungen haben folgende Pluspunkte:

- Sie kennen die Organisation und haben einen Verantwortlichen vor Ort.
- Ihre Spende wird sicher abgeholt.
- Der Erlös dieser Aktion ist für die Sozial- und Jugendarbeit bestimmt.

Wir danken für Ihre Mithilfe!

SAMSTAG

28.

April 2012

ab 8.00 Uhr

**Wenn Sie im Außenbereich oder Einzelhöfen wohnen,
helfen Sie uns bei der Sammlung.**

**Bringen Sie bitte Kleiderstücke/Altpapier (gebündelt)
in die Ortschaften:**

Lengdorf, Brandlengdorf, Thann, Matzbach, Furtarn, Außerbittlbach,
Innerbittlbach, Niedergeislbach, Obergeislbach, Liedling, Kopfsburg,
Watzling (bei der Kirche), Reithofen, Harthofen.

Bitte verwenden Sie die Kleidersäcke nur für unsere Sammlung!

Für Ihr Verständnis besten Dank!

Hier erwartet uns eine interessante Stadtführung durch die Altstadt mit dem monumentalen Ensemble von Dom und Severikirche, den reichen Patrizier- und reizvollen Fachwerkhäusern sowie der einmalig in Europa durchgängig bebauten und bewohnten Krämerbrücke.

Leistungen: 2 Übernachtungen im ***Mirage Hotel in Mühlhausen mit Frühstücksbuffet, 2 Abendessen als Kalt-Warm-Buffer, Programm wie beschrieben mit Reiseleitung, Busfahrt im modernen Reisebus mit Toilette und Klimaanlage. Anmeldung bis 1. Mai 2012 bei Omnibus Rosenberger, Tel. 9576 oder Anneliese Posch, Tel. 8472.

34. Gemeinde-Pokalschießen

Feuerschützen Isen verteidigen erneut den Titel

Sportschützenchef Christoph Winkler konnte zur Siegerehrung des 34. Isener Gemeinde-Pokalschießens zahlreiche Schützen begrüßen, darunter auch FSG-Ehrenschiützenmeister Edi Sanner sowie den 2. Bürgermeister Georg Reiner als Vertreter der Marktgemeinde Isen. Dieser sprach den Vereinen ein großes Lob aus, für ihren guten Zusammenhalt und der tollen Schützenbeteiligung. Josef Schweiger von den Freischützen Pemmering, die an der Reihe gewesen wären, sprach den Sportschützen für das Tauschgeschäft und die gute Ausrichtung dieser Traditionsveranstaltung unter den sechs Isener Schützenvereinen seinen Dank aus. FSG-Chef Josef Rott war stolz über seine Siegertruppe, die nur am Samstag kurz zittern musste, als die Burgschützen die Spitze übernahmen. Bei der sehr guten Teilnehmerzahl von 373 Schützen schafften die Feuerschützen Isen wieder einen Sieg und konnten somit den Titel erneut mit 600,8 Punkten verteidigen. Es folgten die Freischützen Pemmering (704,9), die Burgschützen Burgrain (740,3), die Sportschützen Isen (832,3) das Friedliche Tal Eschbaum (927,1) sowie die Hubertusschützen Weiher (1151,2). Ringbeste waren der junge Korbinian Hundschell (Eschbaum) und Heinz Anderka (FSG Isen) mit jeweils hervorragenden 97 Ringen. Teilerbester (6,8) wurde Helmut Nesswetter (Eschbaum) der auch Punktbester (17,8) war. Auch die Schützenjugend schoß den Sieger und die Plazierten aus und hier war wie im Vorjahr der Nachwuchs aus Eschbaum mit 440,2 Punkten obenauf. Es folgten die FSG Isen (600,6), die Pemmeringer (736,4), die Weiherer (852,5), die Sportschützen (978,9) und die Burgschützen (1209,4).



Sieger und Plazierte des 34. Isener Gemeinde-Pokalschießens stehend von links: Hubert Müller (Eschbaum), Vize-Bürgermeister Schorsch Reiner überreichte die Pokale an die Schützenmeister, Christoph Winkler (Sportschützen), Josef Rott (FSG Isen), Stephan Enninger (Weiher), Korbinian Niedermeier (Sieger FSG). Sitzend, links Josef Schweiger junior (Pemmering) und Sebastian Wieser (Burgschützen). Foto: Obermaier

Nachbarschaftshilfe

Vortrag: „Haftung für die Pflegekosten der Eltern“

Die Referentin Frau von Stetten ist Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht als auch Miet- und Wohnungseigentumsrecht. Der Vortrag beschäftigt sich mit den Anspruchsgrundlagen des Unterhaltsanspruchs der Eltern gegenüber der Kinder sowie der Ermittlung der Leistungsfähigkeit der Kinder. Es wird anhand der Rechtsprechung erläutert, welche Einkünfte der Kinder zu berücksichtigen sind, welche Einkommensbereinigungen anerkannt sind, wie sich die Leistungsfähigkeit eines ver-



*** Privatvermögen schützen * Erbe sicherstellen**

Gute Pflege kostet Geld !

* Kinder haften für ihre Eltern



FOCUS MONEY 12/2011



WWK PflegeRente Flexible Tarife, Mann 65 und 55 Jahre im Test: 12 Pflegeleistungen

Ausgabe 2011, S. 70-74, gemittelter Tarif WWK-PflegeRente Flexi

* Private Vorsorge immer wichtiger

- Haben Sie im Vorfeld schon Vorsorge getroffen?
- Wir bieten Lösungen!

WWK PflegeRente – Verantwortung verbindet

- Interessiert an Details?

Ich freue mich auf Ihren Anruf
Gerhard HUBER
Tel: 0174-2818700

* Service – Nie ins Heim * Pflegebonus inklusive

heirateten Kindes ohne Eigeneinkommen ermittelt und welches Vermögen einzusetzen ist. Wurde von den Eltern Vermögen verschenkt, besteht neben dem Unterhaltsanspruch auch unter bestimmten Voraussetzungen ein Rückforderungsanspruch gegenüber dem Beschenkten insbesondere wegen Verarmung des Schenkers, der vom Sozialhilfeträger übergeleitet wird. Der Vortrag beschäftigt sich auch mit aktueller Rechtsprechung zur Frage der Überleitung etwaiger Versorgungsansprüche in Übergabe und Überlassungsverträgen auf den Träger der Sozialhilfe, wenn die vertraglich vereinbarte Pflege aufgrund eines Heimaufenthaltes nicht mehr erbracht oder ein Wohnrecht nicht mehr ausgeübt werden kann. Nehmen Sie sich Zeit zu diesem interessanten Vortrag am Sonntag, 29. April 2012, 17 Uhr im Pfarrheim Isen. Eintritt frei.

Ausflug:

Unser Frühjahrsausflug geht diesmal ins niederbayerische Klosterwinkel Aldersbach zur berühmten Asamkirche, Kloster, Bräustüberl und Brauereimuseum. Wir möchten wieder alle Mitmenschen in unserem Pfarrverband ansprechen die durch irgendeine Behinderung oder Handicap kaum die Möglichkeit haben ihre Wohnung bzw. Ort zu verlassen, um mal wieder soziale Kontakte zu erleben. Um Ihnen den Ausflug so leicht wie möglich zu machen, werden wir nur einmal mittags aus dem Bus aussteigen und damit es Ihnen nicht zu anstrengend wird, werden wir gegen 16 Uhr wieder zu Hause sein. Mittwoch, 9. Mai 2012: 1. Einstieg 9.30 Uhr in Pemmering weiter über Burgrain, 9.45 Uhr Isen Klement, letzter Einstieg 9.55 Uhr Lengdorf Menzinger. Anmeldung bis spätestens 6. Mai bei Patrizia Brambring Tel: 08083/8529

Gedächtnisspielenachmittag:

Jeden 3. Montag im Monat: 16. April, 21. Mai, 18. Juni, jeweils 14 Uhr im Pfarrheim Isen

Haben Sie Fragen rund um die Leistungen der Nachbarschaftshilfe (z.B. Seniorenbetreuung, Fahrdienste, vorübergehende Körperpflege, Schwerstkranken- und Sterbegleitung, Hilfen auch bei Formularen – wie der so wichtigen Patientenverfügung)? Jederzeit melden bei Einsatzleitung Patrizia Brambring Tel: 8529 oder 0175/2185606

SPD-Ortsverein Isen

Eigentlich sind es gute Zeiten für die sozialdemokratische Idee. Es besteht ein breiter Konsens in der Bevölkerung, das Kapital stärker in die Schranken zu weisen und mehr zur Kasse zu bitten. Es gibt eine Mehrheit für Lohngerechtigkeit und eine Umverteilung von unten nach oben. Wieso jedoch trauen immer weniger Leute, vor allem immer weniger junge der SPD das zu? Schuld sind nicht die Inhalte, es ist die Form. Verkrustete Strukturen, undurchschaubare Entscheidungsprozesse. Die beste Musik kommt nicht an, wenn die Musiker den Ton nicht treffen. Das wird die SPD früher oder später erkennen müssen. Die Zeichen der Zeit erkennen! Sonst überlässt man das Feld immer mehr den Piraten, der Internet-Partei, die momentan so sympathisch und erfolgreich daherkommt.

(Albert Zimmerer, Ortsvorsitzender)

FAHRSCHULE

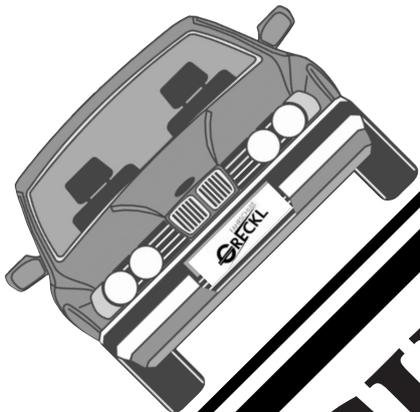
GRECKL

Grottenau 5
84424 Isen

Telefon 0 80 83 / 54 96 74

www.fahrschule-greckl.de

Der Auto-Frühling kommt



GUTSCHEIN

Gültig bis 30.6.2012
* Keine Barauszahlung, einmalig pro Fahrschüler, nicht in Verbindung mit anderen Rabattaktionen.

über
€ 150,-
&
1 Fahrstunde*

*(= 45 Minuten)

Dieser Gutschein kann bei Neuanmeldung mit dem Grundbetrag oder mit den Kosten für den praktischen Fahrunterricht verrechnet werden.

bei Führerscheinneuanmeldung Klasse B

Anmeldung
und Unterricht
Dienstag u. Donnerstag
von 19.30 bis 21.00 Uhr.

Jetzt neu:
Kostenlose
Getränke während
des Theorie-Unterrichts
(Kaffee, Cappuchino, Säfte, etc.)



Sportschützen Isen e.V.

Groß war die Freude bei den Sportschützen Isen bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung über die neuen Vereinsjacken, die vom Autohaus Spielberger bezuschusst wurden.

Meisterehrung bei den Isener Sportschützen

Erster Schützenmeister Christoph Winkler konnte zahlreiche Mitglieder zur Königsproklamation und Meisterehrung im Clubheim begrüßen. Insgesamt gab es 27 Schießabende und zusammen mit Sportleiter Tobias Foh wurden



dann die Sieger und Bestplatzierten mit Urkunden und Abzeichen belohnt. In der Schützenklasse siegte Markus Bauer hauchdünn mit 96,2 Ringen vor seinem Bruder Christian (96,1) und Christoph Winkler (92,3). Gottfried Bublak wurde Erster in der Altersklasse mit 79,6 Ringen vor Jürgen Prey (79,4) sowie Manfred Jelitto (68,2). Das knappe Rennen in der Seniorenklasse konnte Georg Spielberger mit 94,7 Ringen vor Martin Weber (94,3) für sich entscheiden. Meisterin bei den Damen wurde Sabine Kunze mit 92,8 Ringen vor Karin Donko (87,6) und Christiane Berger (87,5). In der erstmals ausgetragenen Pistolenklasse war ebenfalls Sabine Kunze mit 82,4 Ringen oben auf vor Tobias Foh (78,3) und Michael Kammerer (76,1). In der Pistolenklasse der Senioren siegte Georg Spielberger mit 89,1 Ringen vor Frieda Stockinger (86,0) und Martin Weber (77,7). Den Titel bei der Jugend gewann Theresa Hörmann mit 82 Ringen. Meister bei den Schülern wurde Philipp Wiesner mit 84,6 Ringen vor Britta Hörmann (77,9) sowie Simon Huber (75,9). *Ludwig Obermaier*

Veteranen- u. Soldatenkameradschaft Isen

Bei der Generalversammlung der Veteranen- und Soldatenkameradschaft Isen im Gasthof Klement konnte Michael Betz, auf den Tag genau 10 Jahre lang Vorsitzender, viele Ehrungen an langjährige Mitglieder vornehmen. Höhepunkt war die Verleihung des Eisernen Kreuzes in Gold an die Gründungsmitglieder von 1952 Balthasar Nußrainer und Anton Schex. Zuvor hatte Betz mit Stolz auf die erfolgreiche Kriegsgräbersammlung hingewiesen, die mit 6.200 Euro wieder eines der höchsten Ergebnisse im Landkreis erzielt habe, was umgerechnet auf die Einwohnerzahl über einen Euro pro Kopf ausmache. In Oberbayern dagegen läge der Durchschnittswert bei 31 Cent. Einen Wermutstropfen gab es mit Blick auf den Mitgliederstand. Dieser sei trotz Werbetrommel innerhalb des vergangenen Jahres von 155 auf 149 Mitglieder zurückgegangen, stellte Betz fest. Im Anschluss nahm Bürgermeister Siegfried Fischer die Wahl eines neuen 2. Kassenprüfers vor. Für den verstorbenen Josef Stadlöder übernimmt jetzt Hans Kirmayer diese Aufgabe. Fischer lobte den rührigen Verein für seinen Anspruch, „gegen das Vergessen anzugehen“ und den Begriff „Kameradschaft“ in seiner ureigensten Bedeutung zu bewahren. In seinem Jahresrückblick ging Betz auf die beliebten Ausflüge ein. Sowohl der Frühjahrsausflug auf die Insel Krk in Kroatien, als auch der Herbstausflug nach Passau seien sehr gut angekommen. Die für April geplante viertägige Busreise auf die Insel Rügen sei bereits ausgebucht, freute sich der Vorsitzende und machte den großen Zuspruch daran fest, dass die Ausflüge exakt auf die Mitreisenden zugeschnitten seien.



Für ihre langjährige Mitgliedschaft bei den Isener Veteranen geehrt wurden Balthasar Nußrainer, Anton Schex (jeweils 60 Jahre), Georg Baumann, Hans Obermaier, Jakob Perzl, Albert Rappold, Anton Reich und Rudolf Urban (jeweils 40 Jahre), sowie Erwin Mühlbauer und Anton Hergenröder (jeweils 25 Jahre). Mit ihnen freuten sich der Vorsitzende Michael Betz (unten rechts), Bürgermeister Siegfried Fischer (oben 2.v.l.) und der 2. Vorsitzende Georg Stangl (oben 2.v.r.).

TSV Isen – Abteilung Kickboxen

Mit drei ersten, vier zweiten und zwei dritten Plätzen räumten Isens Kickboxer bei den fränkischen Meisterschaften in Ebern die Pokale nur so ab und präsentierten sich im Heimatort von Bundestrainer Harald Rögner von ihrer besten Seite. Ein rein Isener Duell gab es im Leichtkontakt-Finale bis 75 kg, das WM-Teilnehmer Dennis Schreiber gegen Thomas Lipinski eindeutig nach Punkten gewann. Ufuk Aslan gelangen zwei zweite Plätze im Semi sowie im Leichtkontakt bis 60 kg, wobei er in einem der Finals einen unerlaubten Tiefschlag abbekam, aber zur Freude von Trainer Werner Hirz trotzdem weiterkämpfte. Im Frauen- und Nachwuchs-Wettbewerb glänzten die TSV-Kämpfer und Kämpferinnen ebenfalls. Hier gelangen der 38-jährigen Andrea Leipold und der 10-jährigen Marie Zech in ihren ersten Wettkämpfen gleich die ersten Siege. Weitere Stockerl-Plätze sicherten sich Simon Huber (13 Jahre), sowie Lukas Hagel und Alexander Telschow (beide 8 Jahre).



(stehend v.r.) Isens Kickbox-Trainer Werner Hirz mit Ufuk Aslan, Andrea Leipold, Dennis Schreiber und Thomas Lipinski, sowie (kniend v.r.) Simon Huber, Alexander Telschow, Marie Zech und Lukas Hagel.

Abteilung Tischtennis

Äußerst erfolgreich war das vergangene Jahr für die Abteilung Tischtennis des TSV Isen. Herausragend dabei war erneut die Einzelleistung von unserem Ausnahmetalent Markus Betz. So kann er in seinem letzten Jahr in der Jugend folgende erstklassige Ergebnisse vorweisen: 1. Platz

Fortsetzung Seite 11

Fortsetzung von Seite 10

beim 1. Bezirksranglistenturnier der Jugend am 20.3.2011 in Bruckmühl; 11. Platz von ganz Südbayern beim 1. Landesbereich-Süd-Ranglistenturnier am 21.5.2011 in Königsbrunn; 1. Platz beim 2. Bezirksranglistenturnier der Jugend am 29.5.2011 in Burgkirchen; 9. Platz von ganz Südbayern beim 2. Landesbereich-Süd-Ranglistenturnier am 16.7.2011 in Lenting; 1. Platz und somit Kreismeister bei den Kreiseinzelmeisterschaften der Jugend am 23.10.2011 in Isen; dort belegte er auch im Doppel den 1. Platz zusammen mit Christian Tremmel. 1. Platz und somit oberbayerischer Meister bei den Oberbayerischen Meisterschaften der Jugend am 13.11.2011 in Hebertshausen; dort belegte er auch Platz 3 im Doppel sowie Platz 2 im Mixed. Damit hatte sich Markus Betz für die Bayerischen Meisterschaften der Jugend qualifiziert, die dann am 10. und 11.12.2011 in Dillingen stattfanden. Dort scheiterte er im Einzel nur unglücklich als Drittplatzierter in der Gruppenphase aber im Doppel wurde er zusammen mit seinem

Doppelpartner Julian Tiefenbrunner aus Kolbermoor sensationell bayerischer Vizemeister!



Markus Betz auf dem Siegereppchen als oberbayerischer Meister der Jungen

Im Mannschaftsspielbetrieb waren wir erneut mit sechs Herren- und zwei Jungenteams vertreten. Dabei konnte

Fortsetzung Seite 14

WENN DER MENSCH DEN MENSCHEN BRAUCHT -
WIR HELFEN UND BEGLEITEN

Bestattungsdienst Herzog

Inh. Christiane Jahna, Bestattermeisterin



Trauer braucht Raum

SO UNTERSCHIEDLICH WIE DER MENSCH SEIN LEBEN GESTALTET,
KANN DER ABSCHIED VON IHM SEIN



Wir betreuen Sie persönlich, sind Tag und Nacht für Sie erreichbar - auch über die Beerdigung hinaus! Gerne kommen wir auch zu Ihnen nach Hause.

Wir sind auch weiterhin gerne für Sie auf den Friedhöfen in Isen und den umliegenden Gemeinden tätig. Es gilt der Grundsatz der freien Bestatterwahl wenn auch die Friedhofsarbeiten vertraglich vergeben sind. Sie können also jederzeit den Bestatter Ihres Vertrauens wählen.

Durch die Bestattungsvorsorge haben Sie eine Sorge weniger. Denn wer rechtzeitig vorsorgt, kann sicher sein, dass später alles in seinem Sinne erfüllt wird.



Zertifiziertes QM System
nach ISO 9001:2008
LGA InterCert
Ein Unternehmen des TÜVRheinland®

Büro: Kampenwandweg 1
Bestattungshaus: Heimgartenstr. 6
83527 Haag i. OB
Telefon: 08072 / 3719737
Fax: 08072 / 2859

bestattungen-herzogjahna@t-online.de
www.bestattungsdienst-herzog.de



Josef
Pscheidt

* 25. 10. 1935
† 15. 3. 2012

Wir möchten uns hiermit nochmals von ganzem Herzen bei all' denen bedanken, die uns in dieser schweren Zeit beigestanden haben.

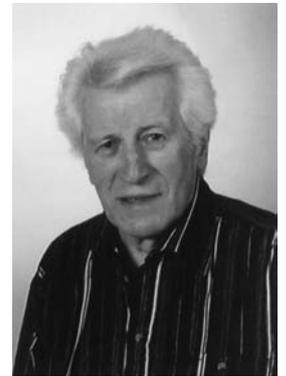
Für die vielen tröstenden Worte (gesprochen oder geschrieben), die vielen Blumen und Kränze, die Spenden für späteren Grabschmuck, für alle Zeichen der Zuneigung und Freundschaft und dass so viele Menschen ihm die letzte Ehre erwiesen haben.

Unser ganz besonderer Dank gilt H. H. Wastl Allram und H. H. Georg Walch für die überaus herzlichen Worte sowie dem Kirchenchor, dem Kirchendienst und den Trägern für die wunderschöne Gestaltung der Trauerfeierlichkeiten.

Insbesondere möchten wir uns hier bei Frau Patricia Brambring für die liebevolle Sterbebegleitung und bei Herrn Kröppel mit seinem Team für die Unterstützung bedanken.

Isen, im April 2012

Lotte Pscheidt
Heidi, Peter & Claudia mit Familien



Wir sagen Danke
für die große Anteilnahme,
denen die in Wort,
Schrift und Blumenspenden
unserem lieben Verstorbenen

Hugo Schwarz
gedachten.

Die Angehörigen

Wir helfen im Trauerfall

Särge
Sargausstattungen
Überführungen



Bestattungen **Konrad Brummer**

Michael-Irl-Straße 2 · 85659 Forstern
Telefon 081 24/88 40 · Mobil-Telefon 01 71 / 369 55 19

TERMINKALENDER

21. April Fahrt auf dem Jakobsweg (bis 28.4.)
FSG Isen: Gauschießen (und 22.4.)
27. April Sportschützen Isen: Endschießen
28. April OVV-Kinder: Ausflug Bruckmühl Auwald Salus
FSG Isen: Anfangsschießen KK/GK
Altkleidersammlung der Kolpingsfamilie Isen
TC Isen: Ramadama am Tennisplatz
29. April Kindergottesdienst in Isen
TC Isen: „Deutschland spielt Tennis“
30. April SG Eschbaum: Schafkopfturnier in Weiher
1. Mai Lichterprozession und Maiandacht in Isen
2. Mai Isener Marktbote: Anzeigenannahmeschluss
5. Mai FSG Isen: Preisverteilung KK-Gauschießen
6. Mai Wallfahrt nach Tuntenhausen
8. Mai Der Isener Marktbote liegt heute im Briefkasten
9. Mai Ausflug der Nachbarschaftshilfe
11. Mai Firmung in Isen und Lengdorf
12. Mai Klementsaa Isen: Hans Klaffl (Brotzeit & Spiele)
Fußwallfahrt nach Altötting
13. Mai Erstkommunion in Pemmering
Kreuzmarkt in Isen
17. Mai Erstkommunion in Isen
18. Mai Theaterverein Isen: Komödie
19. Mai Theaterverein Isen: Komödie
Sobi in Burgrain mit OBB-Meisterschaften
20. Mai Erstkommunion in Lengdorf
Die Kirchenmaus erzählt, im Pfarrheim Isen
Theaterverein Isen: Komödie
22. Mai Ausflug der Erstkommunionkinder
25. Mai Theaterverein Isen: Komödie
FF Schnaapping: Kesselfleischessen
27. Mai Theaterverein Isen: Komödie
FF Schnaapping: Feuerwehrfest
28. Mai TC Isen: Schleiferlturnier
29. Mai Pfingstferien (bis 9. 6.)
9. Juni KuSV Pemmering: Ausflug zum Schliersee
10. Juni Familiengottesdienst in Lengdorf
Kinderfest in Pemmering
14. Juni Isener Marktbote: Anzeigenannahmeschluss
16. Juni SG Eschbaum: Sommerbiathlon in Zieglstadt
17. Juni Bayern-Cup Sommerbiathlon in Zieglstadt
Die Kirchenmaus erzählt, im Pfarrheim
21. Juni Der Isener Marktbote liegt heute im Briefkasten
23. Juni Sonnwendfeier in Lengdorf
OVV-Kinder: Thema Sommer
24. Juni Kindergottesdienst in Isen
OVV Isen: Tag der offenen Gartentüre
Familiengottesdienst in Pemmering
27. Juni Volksfestbeginn (bis 2. 7.)
30. Juni Weinfest der KLJB Lengdorf
1. Juli FSG Isen: Gaujahrtag Schützengau Wbg./Haag
5. Juli Isener Marktbote: Anzeigenannahmeschluss
7. Juli Leinenmarkt Gasth. Klement u. Rathaus (bis 8. 7.)
OVV-Ausflug Bamberg Landesgartensch. (b. 8. 7.)
Geistl. Solistenkonzert in der Vorhalle St. Zeno
8. Juli Familiengottesdienst z. Patrozinium in Lengdorf
Geistl. Solistenkonzert in der Vorhalle St. Zeno
12. Juli Der Isener Marktbote liegt heute im Briefkasten
14. Juli Feuerwehrfest der FFW Isen
15. Juli Pfarrfest in Isen
Skapulierfest in Lengdorf
21. Juli Kinder- u. Seniorenfest d. SPD am Seniorenheim
TC Isen: Kinder-/Jugendclubmeisterschaften
22. Juli Kindergottesdienst in Isen
Patrozinium in Pemmering
28. Juli Ausweichtermin für Kinder- u. Seniorenfest SPD
TC Isen: LK Turnier Herren
29. Juli Waldfest der KLJB-Isen
TC Isen: LK Turnier Damen
1. Aug. Sommerferien (bis 12. 9.)
3. Aug. OVV-Kinder: Thema Waldgeister
4. Aug. TC Isen: Sommerfest
SV Hubertus Weiher: Grillfest
5. Aug. Ausweichtermin Waldfest der KLJB-Isen
6. Aug. SV Hubertus Weiher: Kesselfleischessen
9. Aug. Isener Marktbote: Anzeigenannahmeschluss
11. Aug. FSG Isen: Tag der offenen Tür
17. Aug. Der Isener Marktbote liegt heute im Briefkasten

6. Sept. Isener Marktbote: Anzeigenannahmeschluss
13. Sept. Der Isener Marktbote liegt heute im Briefkasten
Schulanfang
15. Sept. TC Isen: Mixed-Turnier (und 16.9.)
16. Sept. Familiengottesdienst in Lengdorf
23. Sept. FSG Isen: Steckerlfischessen
3. Okt. Pfarrverbandsausflug
4. Okt. Isener Marktbote: Anzeigenannahmeschluss
5. Okt. SV Hubertus Weiher: Anfangsschießen
6. Okt. Klementsaa Isen: Luise Kinseher (Brotz. & Sp.)
11. Okt. Der Isener Marktbote liegt heute im Briefkasten
14. Okt. OVV Gartlermarkt
Abgabetermin OVV-Fotoaktion
Familiengottesdienst in Lengdorf
20. Okt. SV Hubertus Weiher: Weinfest
21. Okt. SV Hubertus Weiher: Schützenjahrtag
24. Okt. Klementsaa Isen: Andreas Giebel (Brotz. & Sp.)
26. Okt. TC Isen: Herbstausflug Südtirol (bis 28.10.)
27. Okt. Altpapier- und Altkleidersammlung d. KLJB Isen
29. Okt. Allerheiligenferien (bis 3. 11.)
2. Nov. Isener Marktbote: Anzeigenannahmeschluss
8. Nov. Der Isener Marktbote liegt heute im Briefkasten
9. Nov. SV Hubertus Weiher: Jahreshauptversammlung
11. Nov. Familiengottesdienst in Lengdorf
14. Nov. OVV Herbstversammlung beim Klement
17. Nov. OVV-Kinder: Familientag
18. Nov. Klementsaa Isen: Andi Rebers (Brotzeit & Sp.)
Bücherei: Tag der offenen Tür
Wahlen zur Kirchenverwaltung
Volkstrauertag
22. Nov. Isener Marktbote: Anzeigenannahmeschluss
30. Nov. Der Isener Marktbote liegt heute im Briefkasten
8. Dez. Lichterfest im Gasthof Klement (bis 9. 12.)
9. Dez. Familiengottesdienst in Lengdorf
13. Dez. Isener Marktbote: Anzeigenannahmeschluss
20. Dez. Der Isener Marktbote liegt heute im Briefkasten
22. Dez. Weihnachtsfeier des TC Isen
24. Dez. Weihnachtsferien (bis 5. 1. 2013)
26. Dez. SV Hubertus: Nussenschießen/Chritbaumverst.

Alle Angaben ohne Gewähr!

Melden Sie uns bitte rechtzeitig Ihre Veranstaltungen.
Anruf genügt! Telefon (08083) 5314-0, Fax (08083) 5314-14
oder per E-Mail: mabo@nussrainer-isen.de.
Den Terminkalender können Sie im Internet als PDF-Datei
abrufen unter:

www.isen-termine.de

**ALLES, WAS
STARK IST**



Wann immer was zu tun ist, kommen die leistungsstarken Geräte von STIHL zum Einsatz: im Garten, im Wald und auch sonst überall in Haus und Hof. Qualität von STIHL – eine starke Sache.

STIHL
DIENST

Wir beraten Sie gern!
Schöne Gärten

Horst Menth — www.menth-gartenservice.de
84416 Inning am Holz · Gewerbering · Adlberg 9 a. d. B 388
Telefon 080 84/56 21 22 · Telefax 080 84/56 21 23

**KRAFT
PAKETE
FÜR JEDEN EINSATZ**



Ausschnitt aus
unserem Sortiment

Extrastark, komfortabel und sehr langlebig: Kraftpakete für den Rasen, für Gartenabfälle und das Kultivieren von Böden. Jetzt testen!

VIKING[®]

Premium Partner



Holen Sie sich die Top ausgestatteten Editionsmodelle

z.B.: **Škoda Fabia** 1.4 MPI,  Edition, 63 kW (Kurzzulassung)

Da ist jede Menge für Sie drin:

ABS, 4 x Airbag, ESP, Klima, ZV m. FB, Radio/CD, Metallic, u.v.m.

Aktionspreis
27%* gespart **11.350,-€**

mon. **79,-€** 2,99% eff. Zins



Finanzierungsangebot der Bank11 für Privatkunden und Handel GmbH. Barpreis 11.350 €, Anzahlung 2.270 €, Darlehensbetrag 9.380,46 €, Sollzins 2,95 %, Bearbeitungsentsgelt 0,00, Gesamtbetrag (Nettodarlehensbetrag zzgl. Zinsen und Kosten) 10.120,05 €, eff. Jahreszins 2,99%, Gesamtlaufzeit in Monaten 35, 36 Raten à 79,- €, Schlussrate 7.323,55 €, inklusive RSV (Restschuldersicherung) und Arbeitslosenversicherung laut Bedingungen.



Abbildung zeigt Sonderausstattung

Kraftstoffverbrauch in l/100 km nach Grundrichtlinie 80/1268/EWG: kombiniert 5,9, innerorts 8,0, außerorts 4,7, CO₂ Emissionen, kombiniert 139g/km, CO₂ Effizienz E.

Jetzt mit Editionsfinanzierung und 0,00 € Bearbeitungsgebühren



Abbildung zeigt Sonderausstattung

Kraftstoffverbrauch in l/100 km nach Grundrichtlinie 80/1268/EWG: kombiniert 5,7, innerorts 7,1, außerorts 4,9, CO₂ Emissionen, kombiniert 134g/km, CO₂ Effizienz D.

z.B.: **Škoda Roomster** 1.2 TSi  Edition
63 kW (Kurzzulassung)

Da ist jede Menge für Sie drin:

ABS, 6 x Airbag, ESP, Klima, Radio-CD, el. Fensterheber vorn, PDC, Metallic, Alufelgen, Varioflex-Sitzsystem, u.v.m.

Aktionspreis
23%* gespart **14.600,-€**

mon. **129,-€** 2,99% eff. Zins



Finanzierungsangebot der Bank11 für Privatkunden und Handel GmbH. Barpreis 14.600 €, Anzahlung 2.920 €, Darlehensbetrag 12.095,91 €, Sollzins 2,95 %, Bearbeitungsentsgelt 0,00, Gesamtbetrag (Nettodarlehensbetrag zzgl. Zinsen und Kosten) 13.006,79 €, eff. Jahreszins 2,99 %, Gesamtlaufzeit in Monaten 36, 35 Raten à 129 €, Schlussrate 8.460,29 €, inklusive RSV (Restschuldersicherung) und Arbeitslosenversicherung laut Bedingungen.

Starten Sie in den Frühling mit Ihrem neuen Škoda

z.B.: **Škoda Yeti** 1.2 TSi  Edition
77 kW (Kurzzulassung)

Da ist jede Menge für Sie drin:

7 x Airbag, Klima, beheizte Sitze vorne, ESP, Alufelgen, Varioflex Sitzsystem, Parksensoren hinten, ZV mit FB, u.v.m.

Aktionspreis
20%* gespart **17.670,-€**

mon. **159,-€** 2,99% eff. Zins



Finanzierungsangebot der Bank11 für Privatkunden und Handel GmbH. Barpreis 17.670 €, Anzahlung 3.689 €, Darlehensbetrag 15.744,04 €, Sollzins 2,95 %, Bearbeitungsentsgelt 0,00, Gesamtbetrag (Nettodarlehensbetrag zzgl. Zinsen und Kosten) 15.744,04 €, eff. Jahreszins 2,99 %, Gesamtlaufzeit in Monaten 36, 35 Raten à 159 €, Schlussrate 10.147,54 €, inklusive RSV (Restschuldersicherung) und Arbeitslosenversicherung laut Bedingungen.



Abbildung zeigt Sonderausstattung

Kraftstoffverbrauch in l/100 km nach Grundrichtlinie 80/1268/EWG: kombiniert 6,4, innerorts 7,6, außerorts 5,9, CO₂ Emissionen, kombiniert 149g/km, CO₂ Effizienz D.

Huber
„Das ist mein...“ Autohaus

Anton-Woger-Straße 7 ■ 83512 Wasserburg ■ Telefon: 0 80 71/92 07-0
Internet: www.zum-huber.de

Für Irrtümer, Druck- und Rechtschreibfehler übernehmen wir keine Haftung.
*gegenüber eines vergleichbar ausgestatteten Serienmodell.

unser Aushängeschild, die 1. Herrenmannschaft, in der 2. Bezirksliga souverän die Meisterschaft gewinnen. In der Stammbesetzung Markus Betz, Florian Mayer, Mannschaftsführer Matthias Pfister, Stephan Wimmer, Josef Maier und Bernhard Suchy verlor man zwar zunächst das erste Saisonspiel doch anschließend folgten beeindruckende 17 Siege in Serie, sodass der Titel mit 34:2 Punkten klar nach Isen ging. Somit werden die Herren 1 in der kommenden Saison zum allerersten Mal in der Geschichte des Isener Herrentischtennis in der 1. Liga Oberbayerns vertreten sein.

Bei einem so tollen Erfolg der Herren 1 wollte unsere 2. Herrenmannschaft nicht nachstehen. Im letzten Jahr noch knapp dem Abstieg entronnen, konnten sie in ihrem zweiten Jahr in der 3. Bezirksliga sensationell und völlig überraschend die Meisterschaft holen. In einer sehr ausgeglichenen Liga sicherten sich die Herren 2 in der Stammbesetzung Thilo Ritt, Thomas Lichtmanecker, Fritz Gerlach, Katharina Richinger, Mannschaftsführer Robert Grundei und Fabian Kollross mit 24:12 Punkten den Titel und werden somit im nächsten Jahr in der 2. Liga Oberbayerns aufschlagen.



Herren 2 (v.l. Fritz Gerlach, Katharina Richinger, Fabian Kollross, Thilo Ritt, Robert Grundei, Thomas Lichtmanecker)

Ein weiteres Highlight setzte unsere 1. Jungenmannschaft in der Besetzung Vinzenz Stolz, Thomas Linner, Mannschaftsführer Pascal Pfister, Andreas Scheibner, Markus Maier und Felix Winkelmayr mit dem Gewinn der Meisterschaft in der 1. Kreisliga der Jungen. Mit nur einem verlorenen Spiel und 26:2 Punkten ging der Titel klar an die Jungen 1 und somit nach Isen. Ob es auch für den Aufstieg in die 2. Bezirksliga der Jungen reicht, wird sich in den kommenden Wochen bei den Aufstiegsspielen zeigen.

Des Weiteren konnten unsere Herren beim 19. Grafenschaftsturnier in Haag in überzeugender Manier den mittlerweile 9. Titel gewinnen.

Für die geselligen Höhepunkte sorgten im vergangenen Jahr wieder unser Abteilungsfest und die immer sehr beliebte und gutbesuchte Weihnachtsfeier sowie zahlreiche Feiern anlässlich runder Geburtstage.

Ein großer Dank gilt an dieser Stelle allen Beteiligten, die ein so tolles Jahr im Isener Tischtennis überhaupt ermöglicht haben.

Michael Kunze

**Halt Dich fit mit Tischtennis!
Interesse mit dem Tischtennisport
anzufangen oder wieder einzusteigen?**

Nähere Informationen bei Abteilungsleiter Michael Kunze (Tel. 08083/54438) oder Jugendleiter Werner Ihm (Tel. 08083/8618) oder unter www.tsv-isen.de.

BRK Isen

Aktiv im Roten Kreuz – für mich und für Andere!

Die BRK Sanitätsbereitschaft Isen blickt nun auf fast vier Jahre erfolgreiches zurück. In dieser Zeit konnten sich unsere ehrenamtlichen Mitglieder gut in die bestehenden Strukturen des Roten Kreuzes im Landkreis Erding und in die Marktgemeinde Isen integrieren. Bei einem momentanen Mitgliederstand von ca. 30 Ehrenamtlichen aller Altersstufen können wir mit einem gewissen Stolz auf die bisher geleistete Arbeit blicken:

- Fast alle Neumitglieder sind mittlerweile ausgebildete Sanitäter oder verfügen gar über die Ausbildung zum Rettungssanitäter.
- Viele unserer Mitglieder verfügen über spezielle Zusatz-

ausbildungen, beispielsweise für den Betreuungs- oder Fernmeldedienst oder die technische Komponente

- Die Bereitschaft Isen betreut sanitätsdienstlich eine stetig anwachsende Zahl verschiedener Veranstaltungen.

- Isener Rotkreuzler helfen regelmäßig bei größeren Sanitätswachdiensten auch außerhalb unseres Gebietes aus. Beispiele hierfür sind der Triathlon und das Herbstfest in Erding, diverse Veranstaltungen in Dörfern, aber auch Einsätze außerhalb der Landkreisgrenzen.

- Mitglieder des BRK Isen sind auch regelmäßig im Rettungsdienst an den Wachen Erding und Dörfern tätig.

- Die Sanitätsbereitschaft Isen ist mit ihrem Krankenwagen Teil der Schnelleinsatzgruppen, die zu Großschadensfällen und Katastropheneinsätzen alarmiert werden.

- Das BRK Isen unterhält eine eigene Jugendabteilung für Jugendliche ab ca. 12 Jahre

Bei all diesen Aufgaben im Dienst des Gemeinwesens sind wir auf ehrenamtliche Helfer ganz besonders angewiesen. Fast 400.000 Menschen bundesweit zeigen ein Herz für das Wohl anderer: Sie setzen freiwillig ihre Kraft, ihr Wissen und ihre Freizeit als aktive Rotkreuzler ein und helfen da, wo es notwendig ist. Dank dieses Engagements sind wir die größte Freiwilligen-Organisation in Deutschland und können an vielen Stellen Unterstützung geben – ohne den Einsatz unserer vielen Helfer wäre unsere Arbeit so nicht möglich. Die Gründe für ehrenamtliches Engagement sind ebenso vielfältig wie es die Menschen im Roten Kreuz sind. Beispielhaft seien die folgenden Beweggründe aufgezählt:

- etwas Sinnvolles tun
- das Gefühl haben, gebraucht zu werden
- persönliche Anerkennung
- neue Menschen kennenlernen
- sich ausprobieren
- Verantwortung übernehmen
- Ausgleich zur Arbeit
- eigene Ideen verwirklichen
- Möglichkeit, Neues zu lernen

Wichtig ist das Motiv letztlich nur für Sie selbst. Denn so unterschiedlich unsere Motive sind, die Idee ist dieselbe: Wir ziehen alle an einem Strang. Und an diesem Strang ist sicher auch noch Platz für Sie! Natürlich bieten wir neben den „soften“ auch noch „harte“ Vorteile:

- Versicherungsschutz während der ehrenamtlichen Tätigkeit
- kostenlose Inlands- und Auslandsrückholung (falls medizinisch notwendig)
- Teilnahme an Aus- und Fortbildungsveranstaltungen des Roten Kreuzes
- Zertifizierung von Bildungsgängen und Leistungen
- kostenlose Mitwirkung bei Sanitätsdiensten auf attraktiven Veranstaltungen (Konzerte, Sport- und Großveranstaltungen, Theater, etc.)
- kostenlose Stellung der Dienst- und Einsatzbekleidung sowie der benötigten Ausrüstungsgegenstände
- Erstattung notwendiger Auslagen

Eine unserer wichtigsten und in der Öffentlichkeit offensichtlichsten Aufgaben ist der Sanitäts- und Rettungsdienst. Darüber hinaus gibt es aber sehr wichtige andere Aufgabenbereiche:

- Der Betreuungsdienst versorgt unverletzte Betroffene von Unglücksfällen, stellt Unterkünfte und Verpflegung bereit.
- Der Fachdienst Information und Kommunikation (ehem. Fernmeldedienst) stellt die nötige Infrastruktur für die Kommunikation an sämtlichen Einsatzstellen her.
- Der Fachdienst Technik und Sicherheit (ehem. Technischer Dienst) ist beispielsweise für die Errichtung von Zelten und der Versorgung mit Licht und Elektrizität zuständig.



Fortsetzung Seite 15



Sicher ist auch für Sie ein Engagementfeld im Roten Kreuz in Isen vorhanden. Wir freuen uns auf Sie bei einem unserer Fortbildungstermine!

Unsere Bereitschaftsabende finden an jedem zweiten Montag im Monat um 19.30 Uhr im TSV-Freizeitheim (beim Fußballplatz) statt.

Kontakt: info@brk-isen.de oder www.brk-isen.de

KLEINANZEIGEN

Gartenbau, Pflastern, Humusieren, Rasenanbau, Zaunbau zu günstigen Preisen.

Horst Mentth, Inning am Holz, Telefon (08084) 562122.

Bilder oder Texte für Referate oder Vorträge auf Overhead-Folien (geeignet für Tageslicht-Projektoren)
Druckerei Nußrainer, Bischof-Josef-Str. 6, 84424 Isen,

Rasenmäher, Motorsägen u. Zubehör, Reparatur und Verkauf. Horst Mentth, Inning am Holz, Telefon (08084) 562122.

Abschnittsblöcke 10 Stück nur 1,95 €.

Druckerei Nußrainer, Bischof-Josef-Str. 6, 84424 Isen.

Schrott- und Altmetallabholung. Tel. 0172/8406299.

Fotokopien farbig oder schwarz/weiß, schnell, preiswert und zuverlässig. Druckerei Nußrainer, Isen, Tel. 5314-0.

FOTOKOPIEN

in Selbstbedienung:

		ab 1 Stück	ab 100 Stück
schwarz/weiß	1-seitig DIN A4:	je - ,10	- ,09
	2-seitig DIN A4:	je - ,20	- ,18
	1-seitig DIN A3:	je - ,20	- ,18
	2-seitig DIN A3:	je - ,40	- ,36

mit Bedienung:

			ab 1 Stück
schwarz/weiß	1-seitig DIN A4:	je	- ,15
	2-seitig DIN A4:	je	- ,30
	1-seitig DIN A3:	je	- ,25
	2-seitig DIN A3:	je	- ,50

		ab 1 Stück	ab 25	ab 50
farbig	1-seitig DIN A4:	je - ,50	- ,45	- ,40
	2-seitig DIN A4:	je 1,—	- ,90	- ,80
	1-seitig DIN A3:	je 1,—	- ,90	- ,80
	2-seitig DIN A3:	je 2,—	1,80	1,60

Größere Mengen auf Anfrage!

Alle Preise in EUR inkl. MwSt.

NUSSRAINER
druckweiterverarbeitung

Tel. (0 80 83) 5314-0 · Fax 5314-14 · info@nussrainer-isen.de
Bischof-Josef-Straße 6 · ISEN · www.nussrainer-isen.de

von Montag bis Freitag
ab 6.15 Uhr:
frischer warmer
Bio-Leberkäse

BÄCKEREI/KONDITOREI/
CAFÉ

Sattler GBR



Münchner Straße 4 · 84424 ISEN
Telefon 08083/8155 · Fax 9412

nur für

kurze Zeit:

Bio-
BÄRLAUCHBROT
mit Kürbiskernen

jeden Mittwoch ab 11.00 Uhr:
frischer

Bio-Schweinebraten

Immobilien suchen - Immobilien finden - Immobilien bewerten!



Marco Teuber

Stephan Zerndl

Martina Eberl

kompetent - in Ihrer Nähe - zuverlässig



Raiffeisen-Volksbank
Isen-Sempt eG
**Immobilien-
Service-Zentrum**

Erdinger Str. 8, 85457 Hörlkofen
08122/892059-0, immo@rvb-isen-sempt.de

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Kennen Sie den Wert Ihrer Immobilie?

In der Zeit vom 01.04.2012 bis 30.06.2012 erstellt unser zertifizierter Immobiliengutachter ein Wertgutachten Ihrer Immobilie zum Sonderpreis von 399,- €* (inkl. MwSt).

Wird Ihre Immobilie anschließend durch uns verkauft, erhalten Sie die Schätzkosten zurück.

Sprechen Sie uns an - wir freuen uns auf Sie!

*ab zwei Wohneinheiten: Preis nach Absprache!